



9.15

Arch. Stefano Fattor
(Präsident der KlimaHaus
Agentur)



Grußworte der KlimaHaus Agentur

Welche Rolle nimmt die KlimaHaus Agentur bei der Definition eines Energieeffizienz-Modells ein? Inwiefern trägt sie zu einer nachhaltigen Entwicklung ein? Auf diese Fragen wird unter Berücksichtigung der Bedürfnisse und Absichten der Bürger eingegangen.

9.30

Prof. Arch. Carlo Ratti
(Carlo Ratti Associati,
Boston)



Senseable Cities

Der wachsende Einsatz von Sensoren und mobilen elektronischen Geräten hat zu einem neuen Forschungsansatz im Gebäudebereich geführt. Die Art, wie wir Städte beschreiben und gestalten hat sich geändert. Auf diese Thematiken wird am Beispiel des Projektes Senseable City Laboratory, einer wissenschaftlichen Initiative des Massachusetts Institute of Technology, kritisch eingegangen.

10.10

Prof. Ing. Arch. Thomas Auer
(Transsolar Energietechnik
GmbH, München)



Weniger ist Zukunft

Für eine Einhaltung der Klimaschutzziele muss der Gebäudesektor den Energieverbrauch drastisch reduzieren. Daraus resultiert die Frage, wie durch weniger Energieverbrauch und weniger Technik mehr Komfort erzielt werden kann.

10.50

Pause

11.20

Ing. Michael Reifer
(Frener und Reifer Metallbau
GmbH, Brixen)



Nutzung erneuerbarer Energien in der Fassade

Frener und Reifer erarbeitet neue Gebäudehüllenkonzepte, die einerseits auf kostspielige Technologieintegration verzichten können und andererseits zur Effizienzsteigerung beitragen und über den Einsatz autoreaktiver Materialien und Systeme selbstorganisiert gesteuert werden.

12.00

Dipl.- Ing. Wolfram Sparber
(Freier Direktor des
EURAC-Instituts für Erneuer-
bare Energie, Bozen)



Modulare Fassadengestaltung

Der Gebäudebereich birgt ein hohes Energieeinsparpotential in sich. Eine der größten Herausforderungen heute besteht darin, Produkte, Abläufe und Finanzierungsmechanismen zu entwickeln, die die Sanierungszeiten reduzieren, die Kosten senken und hohe Effizienz mit geringem Risiko kombinieren.

12.40

Diskussion

Informationen zum Kongress

Organisation

KlimaHaus Agentur in Zusammenarbeit
mit der Messe Bozen

Ort

Kongresszentrum Four Points by Sheraton
im Elena Walch Saal,
direkt neben der Messe

Tickets

1 Tag - 30 Euro / 2 Tage - 50 Euro inkl.

- Ticket für den Messeintritt
- Teilnahmebestätigung
- Fachzeitschrift KlimaHaus CasaClima
- Kongressmappe
- Kaffeepause

Credits für jede Tagung

KlimaHaus Berater und Auditoren:
2 Weiterbildungscredits Credits für
Periti, Architekten und Geometer wurden
angefragt

Registrierung und Zahlung

www.klimahouse.it/ticket.htm

Beginn der Registrierung: ab 8:00 Uhr

Sprachen

Mit Simultanübersetzung,
deutsch - italienisch

Informationen

Tel.: 0471062140

info@klimahausagentur.it



Fotograf: Studio 129, Modena. Museo Ferrari, Fassade Arch. Lucio Blandini

9.15

Dr. Dipl.-Ing. Ulrich Santa
(Direktor der KlimaHaus
Agentur)



Grußworte der KlimaHaus Agentur

Die Weiterentwicklung der KlimaHaus-Gebäudezertifizierung: Neue qualitative Instrumentarien im Rahmen einer modernen und wirkungsvollen Energiepolitik, welche die Reduzierung des Energieverbrauchs im Bausektor zum Ziel hat.

9.45

Dr. Ing. Arch. Lucio Blandini
(Prokurist Werner Sobek
Stuttgart)



Nachhaltige Transparenzen

Transparenz ohne Nachhaltigkeit der modernen Gebäudehülle bedeutet, die Verantwortung den Planern hinsichtlich des nachhaltigen Gebrauchs der Ressourcen zu entziehen. Nachhaltigkeit zu Lasten der Transparenz dagegen negiert die Ansichten der modernen Architektur. Wie kann man einen Kompromiss finden?

10.10

Prof. Dr. Dipl.-Ing. Arch.
Thomas Herzog
(Professor für Architektur
TU München)



Weiterbauen wie gewohnt?

Je mehr die bauliche Konstruktion auf die sich ändernden Bedingungen des Außenklimas reagieren kann, umso weniger bedürfen die Bauten der Zufuhr von Energie. Thomas Herzog spricht über einige Pionierbauten des Büros, die in den letzten 25 Jahren entstanden.

10.50

Pause

11.20

Ing. Matteo Rondoni
(KlimaHaus Agentur)



Simulationen und Realität

Die nationale Zertifizierung: erst neue Berechnungsmethoden, nun neue Dekrete und neue Grenzwerte. KlimaHaus: neue technische Richtlinie, CasaClima Open und ein Kurs über dynamische Simulationen. Wer simuliert besser?

11.50

Prof. Federico M. Butera
(Professor für Umwelt-Bau-
physik an der Politecnico in
Mailand)



Entwicklungen und Herausforderungen der urbanen Nachhaltigkeit

Klimaerwärmung und die Reduzierung des CO₂-Ausstoßes. Diese Themen werden im Hinblick auf demografische und wirtschaftliche Veränderungen betrachtet: Sie sind Teil eines globalen Systems. Umwelt-, Wirtschafts- und Sozialsysteme sind unweigerlich miteinander verbunden.

12.20

Diskussion



Zum 11. Mal jährt sich nun der internationale Klimahouse Kongress, der von der KlimaHaus Agentur zusammen mit der Messe Bozen organisiert wird.

Der mit Spannung erwartete Kongress wird am 29. und 30. Januar stattfinden und hält neben interessanten Vorträgen zu aktuellen Themen im energiesparenden Bausektor auch einige Überraschungen bereit.

Die diesjährige Veranstaltung steht unter dem Motto „Gestaltung und Funktion“ und beschäftigt sich mit den aktuellen Trends im nachhaltigen Bauen, vom Niedrigenergiehaus (NZE) bis zur energetischen Gebäudesanierung.

Als Referenten konnten namhafte Experten aus dem In- und Ausland gewonnen werden, darunter Prof. Dr. Arch. Thomas Herzog, Prof. Arch. Carlo Ratti und Prof. Ing. Arch. Thomas Auer.

In Zusammenarbeit mit der MESSEBOZEN



KLIHAHOUSE